



FESTIVAL FÜR
FREIE IMPROVISATION
Aarau, 14. – 18. Okt 2015



hör
jetzt⁺

MITTWOCH
14.10.

19 Uhr, Aargauer Kunsthaus
MIT OHREN SEHEN

FREITAG
16.10.

18 Uhr, KUK Saal 2
FREIE BÜHNE IMPROVISATION

20 Uhr, KUK Saal 2
UNTER DER LUPE
GESPRÄCHSKONZERT

KUK
Kultur & Kongresshaus Aarau
Schlossplatz 9
5000 Aarau

Vorverkauf:
Aarau info
Metzgergasse 2
5000 Aarau
062 834 10 34

Info:
www.gong-aarau.ch

SAMSTAG
17.10.

16 Uhr, KUK Saal 3 (UG)
GROTTENOLM
KONZERT FÜR KLEIN UND GROSS

20 Uhr, KUK Saal 2
INSUBORDINATION
META ORCHESTRA (IMO)

SONNTAG
18.10.

13.30 Uhr, KUK Saal 2
ERSTBEGEGNUNGEN
3 ENSEMBLES

16 Uhr, KUK Saal 3 (UG)
DAS BASSQUARTETT
IM KELLER

18 Uhr, KUK Saal 2
BILLIGER BAUER



hör jetzt +

FESTIVAL FÜR
FREIE IMPROVISATION
Aarau, 14. – 18. Okt 2015

hör + jetzt

DAS FESTIVAL

Die Musiker treten auf die Konzertbühne und wissen noch nicht, welche Töne sie spielen werden. Wird die Musik schnell sein oder langsam, laut oder leise? Die Musik entsteht im Moment des Spielens, die Musiker hören sie wie das Publikum zum ersten Mal und reagieren auf das Gehörte mit neuen Impulsen.

Frei improvisierte Musik hat viele Facetten, sei es im Dialog mit visueller Kunst, im 30-köpfigen Orchester, im Kinderkonzert oder im Trio, das sich zum ersten Mal begegnet.

GONG präsentiert einen Querschnitt aus der Vielfalt der frei improvisierten Musik.

GONG

DER VERANSTALTER

Der Verein GONG wurde vor 36 Jahren gegründet mit dem Ziel, das Aarauer Publikum mit aktuellen Tendenzen der Musik vertraut zu machen. Dabei wird immer wieder der Kontakt zu andern Kunstsparten gesucht. Und ein besonderes Augenmerk gilt der Vermittlung von wenig bekannter Musik an ein junges Publikum.

TAGESPASS SONNTAG: 3 FÜR 2

60.– | AHV, IV, GONG-Mitglied 50.– | Schüler, Studenten 40.–

Mittwoch, 14. Oktober 2015
19 Uhr, Aargauer Kunsthaus

MIT OHREN SEHEN

Im Eröffnungskonzert des GONG Festivals hör + jetzt bewegt sich die Musik durch die Säle des Aargauer Kunsthauses – und das Publikum bewegt sich mit. Durch die Begegnung von Klang und Bild lässt sich die Sammlung des Aargauer Kunsthauses auf eine frische Art erleben. Eine Konzertperformance, in der jeder seine eigenen Gänge geht, die Klänge aus einer andern Perspektive wahrnimmt und auf seine eigene Art mit den visuellen Eindrücken in Verbindung bringt. Was werden Ihre Ohren sehen?

Isa Wiss, Stimme | Rafael Baier, Saxophon | Ruedi Debrunner, Klarinette | Marco Käppeli, Perkussion | Daniel Studer, Bass

Eintrittspreis Kunsthaus plus 12.–

Freitag, 16. Oktober 2015
18.00 – 19.30 Uhr, KUK Saal 2

FREIE BÜHNE IMPROVISATION

Aus der jahrelangen Arbeit mit Ensembles für freie Improvisation ist an der Neuen Kantonsschule Aarau die Freie Bühne Improvisation entstanden. In monatlichen Workshop-Konzerten treffen sich Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Ehemalige und weitere Interessierte zum gemeinsamen Improvisieren. Zufällig zusammengestellte Kammermusikensembles kreieren Klänge aus dem Moment. Nun besucht die Freie Bühne Improvisation das GONG Festival hör + jetzt. Alle improvisierenden Musikerinnen und Musiker sind eingeladen mitzuwirken. Und natürlich teilen sie diese spannenden Momente gerne mit einem möglichst grossen Publikum.

Alle improvisierenden MusikerInnen, ob Laien oder Profis, sind eingeladen, mitzuspielen. Moderation: Ruedi Debrunner

Eintritt gratis

Freitag, 16. Oktober 2015
20 Uhr KUK Saal 2

UNTER DER LUPE

GESPRÄCHSKONZERT

MODERATION: ALFRED ZIMMERLIN

Was bedeutet es, aus dem Moment heraus ein neues Musikstück entstehen zu lassen? Was geht den Musikern durch den Kopf, während sie agieren und reagieren? Was hat die Zuhörenden überrascht? Welche Erwartungen wurden erfüllt? Welche enttäuscht? Nach einem kurzen Konzertteil der drei GONG-MusikerInnen Teresa Hackel, Marco Käppeli und Ruedi Debrunner wird in einem Gespräch diesen Fragen nachgegangen. GONG konnte als Moderator Alfred Zimmerlin gewinnen, der sich als Künstlerischer Leiter des Masterstudienganges Improvisation an der Musikhochschule Basel wie kein zweiter in diesen Fragen auskennt. Nach der Diskussion spielt er mit den andern Musikern zusammen einen weiteren Konzertteil.

Teresa Hackel, Blockflöten | Marco Käppeli, Drums | Ruedi Debrunner, Klarinette, Klavier | Alfred Zimmerlin, Cello

30.– | AHV, IV, GONG-Mitglied 25.– | Schüler, Studenten 20.–

Samstag, 17. Oktober 2015
16 Uhr, KUK Saal 3 (UG)

GROTTENOLM

KONZERT FÜR KLEIN UND GROSS

Der Grottenolm meidet das Sonnenlicht – er schwimmt lieber im Höhlengewässer herum. Die vier KlangmagierInnen führen uns in den Keller des KUK, um den Grottenolm zu besuchen. Was hat der uns zu erzählen?

Grottenolm

grummelt

grunzt

grinst

grollt

grölt

Grottenolm

geckert

&

gackert

Geschichten

für

grüne

&

graue

Geschöpfe

Isa Wiss, Stimme & Geschichten-Finden | Andel Strube, Flöten & Schlauch | Hans-Peter Pfammatter, Tasten & Krims | Markus Lauterburg, perc. & drums

Erwachsene 20.– | u20 15.– | u16 8.–

Samstag, 17. Oktober 2015
20 Uhr, KUK Saal 2

INSUBORDINATION META ORCHESTRA (IMO)

Es gibt nicht viele improvisierende Grossensembles. Und wer noch nie ein Orchester gehört hat, das ohne Noten, ohne vorgefertigte Komposition musiziert, mag sich fragen: Wie geht das überhaupt? Wie kommunizieren die vielen Musikerinnen und Musiker miteinander, so dass ein gemeinsames Musikstück entsteht? In der Westschweiz hat sich 2010 das IMO, Insubordination Meta Orchestra, formiert, um diese Frage ganz praktisch anzugehen. Dabei sind viele Musikerpersönlichkeiten, die seit Jahren in der Improvisationsszene Aufsehen erregen, wie etwa Hans Koch, Christian Müller oder Vinz Vonlanthen. GONG ist stolz, das Orchester im Festival hör + jetzt in Aarau präsentieren zu dürfen.

Alexis Degrenier, vielle à roue | Andreas Glauser, électronique | Antoine Läng, voix | Béatrice Graf, percussions | Bertrand Gauguet, saxophone | Bruno Crochet, électronique | Christian Müller, clarinette basse | Christoph Schiller, épinette | Christophe Berthet, saxophones | Coralie Lonfat, électronique | Cyril Bondi, percussions | d'incise, percussions | Daniel Tyrrell, guitare | Eric Ruffing, électronique | Gerald Perrera, contrebasse | Gregor Vidic, saxophone | Hans Koch, clarinette basse | Heike Fiedler, voix | Ivan Verda, guitare | Jamasp Jhabvala, violon | Luc Müller, percussions | Maxime Hänsenberger, percussions | Raphaël Ortis, basse | Rodolphe Loubatière, percussions | Sandra Weiss, basson | Sébastien Branche, saxophone | Simon Bolay, guitare | Steve Buchanan, saxophone | Teresa Hackel, flûte | Vinz Vonlanthen, guitare | Wanda Obertova, voix! | Yann Leguay, électronique

30.– | AHV, IV, GONG-Mitglied 25.– | Schüler, Studenten 20.–

Sonntag, 18. Oktober 2015
13.30 Uhr, KUK Saal 2

ERSTBEGEGNUNGEN

3 ENSEMBLES TREFFEN SICH ZUM ERSTEN MAL

Ein besonders spannender Moment der freien Improvisation ist jeweils die erste Begegnung von Musikern. GONG hat für dieses Konzert drei herausragende ImprovisationsmusikerInnen aufgefördert, sich Duo- oder Triopartner auszusuchen, mit denen sie schon lange einmal spielen wollten. Das Publikum wird Zeuge dieser erstmaligen musikalischen Zusammentreffen. Drei Konzerte, bei denen Spannung und Überraschungen garantiert sind.

Duo: Fritz Hauser, Schlagzeug | Martina Brodbeck, Violoncello
Duo: Eiko Yamada, Blockflöten/Klavier | Jonas Kocher, Akkordeon
Trio: Eric Ruffing, Elektronik | Antoine Läng, Stimme, Blech-Megafon | Bertrand Gauguet, Saxofon

30.– | AHV, IV, GONG-Mitglied 25.– | Schüler, Studenten 20.–

Sonntag, 18. Oktober 2015
16 Uhr, KUK Saal 3 (UG)

DAS BASSQUARTETT IM KELLER

Es gibt viele interessante Ensembles, die seit Jahren zusammenspielen und mit ihrer gegenseitigen Vertrautheit in jedem Konzert wieder die Frische des Unbekannten suchen. Als Repräsentanten dieser breiten Musikszene stellt GONG dem Aarauer Publikum ein Ensemble vor, das durch seine ungewöhnliche Zusammensetzung auffällt – nichts als Bässe! – und durch die Klangphantasie der vier Musiker besticht.

Peter K Frey, Bass | Jan Schlegel, E-Bass | Daniel Studer, Bass | Pascal Niggenkemper, Bass

30.– | AHV, IV, GONG-Mitglied 25.– | Schüler, Studenten 20.–

Sonntag, 18. Oktober 2015
18 Uhr, KUK Saal 2

BILLIGER BAUER

In Billiger Bauer sind etwa ein Dutzend MusikerInnen versammelt, die in verschiedenen Ensembles die improvisierte Musik in der Schweiz geprägt haben. Als Grossensemble treten sie seit über 15 Jahren monatlich in der Werkstatt für Improvisierte Musik (WIM) Zürich auf. Für hör + jetzt zügeln sie für einen Abend nach Aarau.

Omri Ziegele, Altsax, Stimme | Jürg Wickihalder, Sax | Nick Gutersonn, Posaune | Gabriela Friedli, Klavier | Yves Reichmuth, E-Gitarre | Jan Schlegel, E-Bass | Herbert Kramis, Bass | Marco Käppeli, Schlagzeug | Dieter Ulrich, Schlagzeug

30.– | AHV, IV, GONG-Mitglied 25.– | Schüler, Studenten 20.–

